



Mit rund 17.000 Studierenden und 3.800 Beschäftigten ist die Technische Universität Braunschweig die größte Technische Universität Norddeutschlands. Sie steht für strategisches und leistungsorientiertes Denken und Handeln, relevante Forschung, engagierte Lehre und den erfolgreichen Transfer von Wissen und Technologien in Wirtschaft und Gesellschaft. Konsequenterweise treten wir für Familienfreundlichkeit und Chancengleichheit ein.

Unsere Forschungsschwerpunkte sind Mobilität, Engineering for Health, Metrologie sowie Stadt der Zukunft. Starke Ingenieurwissenschaften und Naturwissenschaften bilden unsere Kerndisziplinen. Diese sind eng vernetzt mit den Wirtschafts- und Sozial-, Erziehungs- und Geisteswissenschaften.

Unser Campus liegt inmitten einer der forschungsintensivsten Regionen Europas. Mit den über 20 Forschungseinrichtungen in unserer Nachbarschaft arbeiten wir ebenso erfolgreich zusammen wie mit unseren internationalen Partnerhochschulen.

Wir suchen für das Institut für Halbleitertechnik zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Wissenschaftliche Mitarbeiterin oder wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d) zum Thema „Epitaxy of Nitride-based optoelectronic devices for Quantum Technologies“

(TV-L E13, 100%)

Die Stelle ist zunächst befristet für voraussichtlich 3 Jahre zu besetzen. Sie soll der Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses dienen und bietet die Möglichkeit zur Promotion/zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation.

Das Institut für Halbleitertechnik bietet eine Stelle als wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit dem Thema „Epitaxy of Nitride-based optoelectronic devices for Quantum Technologies“ in der Arbeitsgruppe von Prof. Andreas Waag an. Die Forschungsaktivitäten werden Teil eines BMBF Projektes sein und werden durch die hervorragende Infrastruktur des [MicroPhotonicsLab \(MPI\)](#) am Institut für Halbleitertechnik, des Forschungszentrums [Laboratory for Emerging Nanometrology \(LENA\)](#) der TU Braunschweig, des Exzellenzclusters [QuantumFrontiers](#) und des [Quantum Valley Lower Saxony \(QVLS\)](#) Konsortiums ermöglicht werden.

Gestalten Sie mit:

- Sie forschen im Bereich der Metallorganischen Gasphasenepitaxie (MOVPE) von GaN, InGaN und AlGaN für optoelektronische Bauelemente wie z.B. LEDs und Laserdioden für diverse Anwendungen in der Quantentechnologie, z.B. für Quanten-Computer.
- Sie führen Epitaxie-Prozesse selbstständig durch, nutzen verschiedene Charakterisierungsmöglichkeiten (z.B. SEM, CL, XRD) und werten die Ergebnisse aus.
- Sie sind eingebunden in ein größeres Team der Nitrid-Forschung in der Arbeitsgruppe von Prof. Andreas Waag und in diverse Verbundprojekte mit externen Partnern.
- Sie beantragen und bearbeiten Forschungsprojekte.
- Sie publizieren Forschungsergebnisse und nehmen an nationalen und internationalen Konferenzen teil.
- Sie unterstützen die universitäre Lehre (Vorbereitung und Durchführung von Lehrveranstaltungen sowie Betreuung studentischer Arbeiten).

Ihre Basics:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung (Master oder äquivalent) der Fachrichtung Elektrotechnik, Physik, Nanotechnologie oder Vergleichbares.

- Sie haben sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache, Deutsch-Kenntnisse sind von Vorteil.
- Sie haben idealerweise erste Erfahrungen mit Nitriden oder Epitaxie.
- Sie sind flexibel, belastbar und können gut in einem Team arbeiten.
- Sie streben eine Promotion an.

Unsere Benefits:

- Eine tarifgerechte Bezahlung nach TV-L E13 (je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen).
- Eine Sonderzahlung zum Jahresende sowie eine Zusatzversorgung als Betriebsrente, vergleichbar einer Betriebsrente in der Privatwirtschaft.
- Eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einer angenehmen Arbeitsatmosphäre mit einem netten und motivierten Team.
- Ein grundsätzlich teilzeitgeeigneter Arbeitsplatz, der jedoch vollständig besetzt sein sollte, sowie flexible Arbeits- und Teilzeitmodelle und eine familienfreundliche Hochschulkultur, seit 2007 ausgezeichnet mit dem Audit „Familiengerechte Hochschule“.
- Ein vielfältiges Weiterbildungs- und Sportangebot sowie ein lebendiges Campusleben in internationaler Atmosphäre.

Weitere Besonderheiten

Wir freuen uns auf Bewerber*innen aller Nationalitäten. Gleichzeitig begrüßen wir das Interesse schwerbehinderter Menschen und bevorzugen deren Bewerbungen bei gleicher Eignung. Bitte weisen Sie bereits bei der Bewerbung darauf hin und fügen Sie einen Nachweis bei. Ferner arbeiten wir basierend auf dem Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz (NGG) an der Erfüllung des Gleichstellungsauftrages und sind bestrebt, in allen Bereichen und Positionen eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher freuen wir uns besonders über Bewerbungen von Frauen.

Für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens speichern wir personenbezogene Daten. Durch Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch gespeichert und verarbeitet werden. Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung unter <https://www.tu-braunschweig.de/datenschutzerklaerung-bewerbungen>. Wir erstatten keine Bewerbungskosten.

Fragen und Antworten

Sie haben noch Fragen? Diese beantwortet Ihnen Frau Dr. Jana Hartmann telefonisch unter der Nummer (0531) 391-3761.

Bewerben Sie sich bis zum 30.04.2023

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, schicken Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen im PDF-Format vorzugsweise per E-Mail an Jana.Hartmann@tu-braunschweig.de

oder per Post an

Technische Universität Braunschweig
Institut für Halbleitertechnik
z. Hd. Jana Hartmann
Hans-Sommer-Str. 66
38106 Braunschweig